

WEICHENSTELLUNG

für Viertklässler

Konzept

Die MentorInnen Lehramtsstudierende in der Bachelor-Phase
1 MentorIn unterstützt 3 Kinder

Kompetenzerweiterung durch...

- ... Erprobung pädagogischer Handlungsmöglichkeiten
- ... Sammlung konkreter Erfahrungen in der Arbeit mit Kindern, Eltern und Lehrkräften
- ... Reflexion der eigenen professionellen Entwicklung
- ... Verzahnung von Theorie und Praxis
- ... Erkundung unterschiedlicher Schulformen
- ... Auseinandersetzung mit dem Thema Bildungsteilhabe
- > zukunftsweisender Beitrag in der LehrerInnenbildung, innovative Gestaltung von Praxisphasen

Die Mentees bildungsbenachteiligte ViertklässlerInnen mit dem Potenzial für einen höheren Bildungsabschluss
Auswahl in Klasse 3 durch Klassenlehrkraft

Stärkung...

- ... der Bildungsaspiration
- ... fachlicher Kompetenzen
- ... des schulischen Selbstbewusstseins
- ... des Interesses an außerschulicher Bildung
- > chancengerechterer Zugang zu höherer Bildung

Besondere Rahmenbedingungen

- > Eingliederung in die Praxisphasen des Bachelor-Studiums
- > Einstellung der Studierenden als studentische Hilfskräfte
- > regelmäßige Arbeitskreise mit den Beteiligten
- > gezielte Beratung der Lehrkräfte zur Auswahl der Kinder

WEICHENSTELLUNG im Schulformübergang - Umsetzung des Konzepts am ZfL Uni Köln

Ein Mentoringprojekt von Lehramtsstudierenden für bildungsbenachteiligte SchülerInnen

Ziele

Bildungsbenachteiligung im Schulformübergang entgegenwirken

gezielte Förderung bildungsbenachteiligter ViertklässlerInnen
praxisorientierte Kompetenzerweiterung von Lehramtsstudierenden

Umsetzung

Wöchentlich:

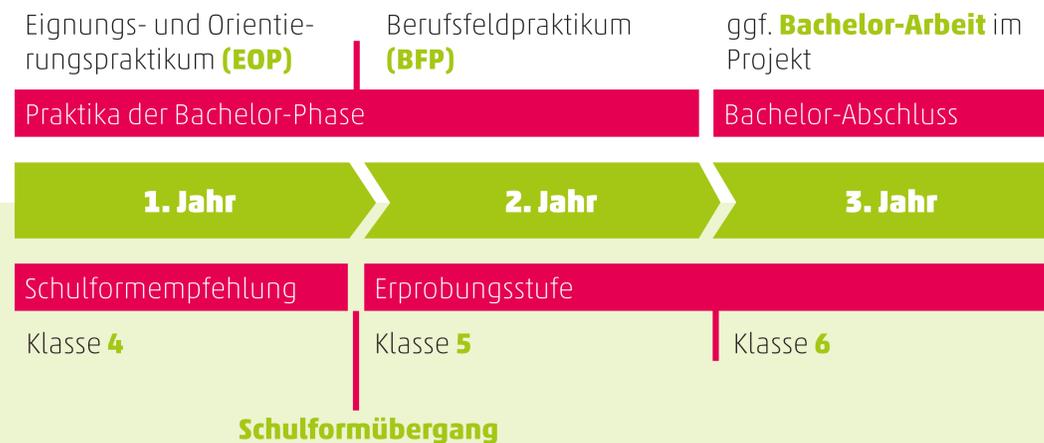
Unterstützung im Unterricht (1,5 Std /Woche)
UND
Förderunterricht in der Kleingruppe (1,5 Std/Woche)

Monatlich:

kultureller Ausflug (3-4 Stunden pro Monat), Absprachen zwischen Lehrkraft & MentorIn

Regelmäßig:

Begleitseminar (14-tägig), Austausch zwischen Eltern und MentorIn



Seminarbegleitung...

- ... Schwerpunkte: Bildungsteilhabe, Schulformübergang, sprachsensibler Unterricht, Aufbau von Förderstunden, Vor-/ Nachbereitung kultureller Ausflüge
- ... Bearbeitung eines E-Portfolios mit projektspezifischen Reflexionsanlässen
- ... multiprofessionelle Dozierende: LehrerIn, PsychologIn, MuseumspädagogIn, SozialpädagogIn, DidaktikerIn
- ... kollegiale Fallberatung
- > innovatives Seminarekonzept zur Begleitung der Studierenden im Projekt

Kontakt

Projektkoordination: Anne Peters | anne.peters@uni-koeln.de | 0221 4707102
<http://zfl.uni-koeln.de/weichenstellung.html>

Zahlen, Daten, Fakten

Gesamtkoordination: ZEIT-Stiftung
Umsetzung: ZfL Köln (weitere Standorte: Hamburg, PH Weingarten)
Finanzierung: Dr. Harald Hack Stiftung
TeilnehmerInnen: 90 Studierende, 270 SchülerInnen
Teilnehmende Schulen: 62 Schulen (Stand Februar 2019)

Sprachenvielfalt eines Jahrgangs

- > 24 verschiedene Muttersprachen
- > 28% Türkisch als Muttersprache
- > 77% Deutsch als Zweitsprache

Evaluationsergebnisse

Das Projekt wird standortübergreifend und standortspezifisch evaluiert.

Ausgewählte Ergebnisse aus der standortspezifischen Evaluation:

Erfahrungen der Studierenden

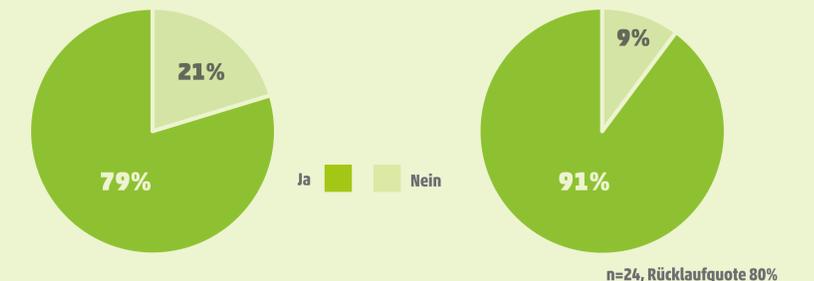
Durch meine Teilnahme am Projekt WEICHENSTELLUNG...



Stärkung der Mentees aus Sicht der Lehrkräfte

Hat das Projekt WEICHENSTELLUNG einen positiven Einfluss auf die schulischen Leistungen des Schülers/ der Schülerin?

Hat die Teilnahme am Projekt WEICHENSTELLUNG das Selbstvertrauen des Schülers/ der Schülerin gestärkt?



Projektleitung

Astrid Krämer | astrid.kraemer@uni-koeln.de
Tel. 0221 4701143



Dr. Harald Hack Stiftung

